

Sachbearbeitung	BI - Stadtbibliothek		
Datum	10.06.2022		
Geschäftszeichen	sz/ke		
Beschlussorgan	Internationaler Ausschuss	Sitzung am 27.07.2022	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 251/22

Betreff: Bibliotheksarbeit in der Internationalen Stadt (Projekt Glaspypamide 2022)

Anlagen: Präsentation als Tischvorlage

Antrag:

Den Stand der Bibliotheksarbeit in der Internationalen Stadt zur Kenntnis zu nehmen sowie Anregungen zur zukünftigen inhaltlichen und räumlichen Ausrichtung der Stadtbibliothek Ulm aus internationaler Perspektive zu geben.

Szlatki, Martin

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 2, Z/CuV _____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

Die Stadtbibliothek Ulm versteht sich als Treffpunkt für Bildung und Kultur für alle - vor Ort und im Internet. Die Stadtbibliothek ist mit ihrer 500-jährigen Geschichte eine der ältesten Stadtbibliotheken in Deutschland und heute die kulturelle städtische Institution mit der größten Breitenwirkung. Die Stadtbibliothek besteht aus der Zentralbibliothek (inklusive Kinderbibliothek) in der Glaspypyramide, der Fahrbibliothek sowie den Stadtteilbibliotheken Böfingen, Eselsberg, Weststadt und Wiblingen.

Durch die Förderung im Programm "hochdrei – Stadtbibliotheken verändern" der Kulturstiftung des Bundes möchte die Stadtbibliothek Ulm Zukunftskonzepte entwickeln, wie sie auch im 21. Jahrhundert ein niedrigschwelliger Treffpunkt für alle bleibt und durch das Aufgreifen von aktuellen Megathemen zum zentralen Dritten Ort für die Stadtgesellschaft bzw. die Begegnung und den Austausch zwischen all ihren Milieus werden und damit selbst neue Zielgruppen erreichen kann. Die räumliche Weiterentwicklung der Zentralbibliothek ist dabei mit Blick auf die 2004 eröffnete "Glaspyramide" des Architekten Gottfried Böhm eine besondere Herausforderung und Chance zugleich. Tatsächlich haben sich die Nutzungsbedürfnisse seit den Planungen der Zentralbibliothek in den 1990er Jahre stark gewandelt. Durch einen im Zeichen des digitalen Wandels tendenziell abnehmenden Regalbestand entstehen neue Gestaltungsmöglichkeiten für einen heute schon stark frequentierten Kulturort in Ulm. Dabei ist und bleibt die Literatur unser Kern. Im Jahr 2022 möchten wir unsere Zentralbibliothek in der Glaspypyramide neu gedacht, konkrete (innen-) architektonische Nutzungskonzepte für das ganze Haus erarbeitet und einen ersten Prototypen der neuen Rauminszenierung geschaffen haben, um zu sehen, was in Zukunft möglich ist (z. B. im Jubi-läumsjahr 2024: 20 Jahre Glaspypyramide).

Ein Megathema im Projekt Glaspypyramide 2022 ist das Zusammenleben und der Zusammenhalt in einer immer internationaleren und vielfältigeren Stadtgesellschaft in Zeiten der Migration. Die Koordinierungsstelle Internationale Stadt gibt der Stadtbibliothek dabei als Projektpartnerin Impulse, wie die Glaspypyramide in einer kleinen Großstadt mit Menschen aus mehr als 140 Herkunftsländern zu einem interkulturellen Begegnungsort von Menschen in ihrer Heterogenität und Diversität werden kann.

In diesem partizipativen Prozess sollen nun die Anregungen aus dem Internationalen Ausschuss als Austauschforum sowohl im Projekt Glaspypyramide 2022 als auch in der neuen Zielkonzeption für Zentralbibliothek und Stadtteilbibliotheken mitgedacht werden.